

20.02.2004

Pressemitteilung DBV

Kompetenznetzwerk für Bibliotheken gestartet

Berlin, den 20.02.04. Das Kompetenznetzwerk für Bibliotheken (KNB) wurde mit der konstituierenden Sitzung der Steuerungsgruppe am 18. Februar 2004 in Berlin offiziell gestartet. Das Kompetenznetzwerk für Bibliotheken wird von allen Bundesländern durch die Kultusministerkonferenz (KMK) mit jährlich rund 423.000 Euro gefördert. Dazu wurde von allen Bundesländern eine entsprechende Verwaltungsvereinbarung unterzeichnet.

Das Kompetenznetzwerk für Bibliotheken wird bereits vorhandene Kompetenz der Einrichtungen, die bisher schon bundeslandübergreifende und nationale Aufgaben im Bibliothekswesen übernommen haben, bündeln, und bisher nicht wahrgenommene überregionale Aufgaben selbst übernehmen. Beteiligt daran sind die Bibliotheksverbände, Bibliotheken mit nationalen Aufgaben, der Deutsche Bibliotheksverband (DBV), die Fachstellen für öffentliche Bibliotheken und die ekz bibliotheksservice GmbH (ekz). Der Steuerungsgruppe gehören an: Dr. Friedrich Geißelmann und Dr. Arend Flemming als Vertreter des DBV, Heinz-Werner Hoffmann, HBZ NRW als Vertreter der Bibliotheksverbände, Jürgen Seefeldt als Vertreter der Fachstellen für öffentliche Bibliotheken, Dr. Rolf Griebel als Vertreter der Bibliotheken mit nationalen Aufgaben und Dr. Jürgen Heeg als Vertreter der KMK.

Das Kompetenznetzwerk für Bibliotheken verfolgt mehrere Ziele:

- Informationen und Fakten auch für die Planungen und Entscheidungen auf Bundes- und Länderebene verfügbar zu machen
- Strategische Prioritäten zu identifizieren
- Die Rolle der Bibliotheken international zu stärken und internationale Beziehungen zu unterstützen
- Innovation und Entwicklung in Bibliotheken zu unterstützen.

Das Steuerungsgremium wählte auf seiner konstituierenden Sitzung Dr. Friedrich Geißelmann zu seinem Vorsitzenden. Auf dieser Sitzung wurden auch das Arbeitsprogramm des KNB für 2004 festgelegt und weitere zukünftige Aufgabenbereiche diskutiert. In der ersten Phase werden folgende Aufgaben übernommen:

- Deutsche Bibliotheksstatistik (HBZ NRW)
- Internationale Kooperation (DBV) und Staatsbibliothek zu Berlin
- Normenausschuss Bibliotheks- und Dokumentationswesen (DDB)
- Koordinierung des Kompetenznetzwerkes für Bibliotheken (DBV)

Die endgültige Auswertung der Deutschen Bibliotheksstatistik für das Berichtsjahr 2002 liegt bereits auf der DBS-Webseite unter: <http://www.bibliotheksstatistik.de> vor.

Der Bereich Internationale Kooperation wurde beim DBV (Ansprechpartnerin: Barbara Schleihagen) und bei der Staatsbibliothek zu Berlin eingerichtet.

Die Koordination des KNB wird ebenfalls vom DBV übernommen.

Kontakt:

Dr. Friedrich Geißelmann

Vorsitzender des Deutschen Bibliotheksverbandes e.V.

Direktor der Universitätsbibliothek Regensburg

Tel.: 09 41/9 43 39 01

Fax: 09 41/9 43 32 85

E-Mail: friedrich.geisselmann@bibliothek.uni-regensburg.de

Deutscher Bibliotheksverband im Internet:

<http://www.bibliotheksverband.de>

E-Mail: dbv@bibliotheksverband.de